



URSA XPS D N-V-L

Hochdruckbelastbare Extruderschaumplatten, geschäumt mit CO<sub>2</sub>, Zellgas Luft, Kantenausbildung: Stufenfalz (L)

CE-Bezeichnungsschlüssel:

XPS-EN-13164-T1-CS(10Y)500-DS(70,90)-DLT(2)5-CC(2/1,5/50)175-WL(T)0,7-WD(V)3-FTCD1-TR100

Anwendungsgebiete nach DIN 4108-10:

- (DAA-ds)<sup>1)</sup> Außendämmung von Dach oder Decke, vor Bewitterung geschützt, Dämmung unter Abdichtungen – sehr hohe Druckbelastbarkeit
- (DUK-ds) Außendämmung des Daches, der Bewitterung ausgesetzt (Umkehrdach) – sehr hohe Druckbelastbarkeit
- (DEO-ds) Innendämmung der Decke oder Bodenplatte (oberseitig) unter Estrich ohne Schallschutzanforderungen – sehr hohe Druckbelastbarkeit
- (PW-ds) Außenliegende Wärmedämmung von Wänden gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung) – sehr hohe Druckbelastbarkeit
- (PB-ds) Außenliegende Wärmedämmung unter der Bodenplatte gegen Erdreich (außerhalb der Abdichtung) – sehr hohe Druckbelastbarkeit

Technische Eigenschaften	Daten	Einheit	Norm
Dicke	50 60 80 100 120	mm	
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit (λ)	0,035 0,035 0,037 0,038 0,038	W/(m · K)	DIN 4108-4
Nennwert der Wärmeleitfähigkeit (λ <sub>D</sub> )	0,034 0,034 0,036 0,037 0,037	W/(m · K)	DIN EN 13164
Druckspannung bei 10% Stauchung oder Druckfestigkeit	500 CS(10/Y)500	kPa	DIN EN 826
Kriechverhalten (Stauchung < 2% nach 50 Jahren)	175 CC(2/1,5/50)175	kPa	DIN EN 1606
Elastizitätsmodul	20.000/E <sub>50</sub> = 9.000	kPa	DIN EN 826
Langzeitige Wasseraufnahme	≤ 0,7 WL(T)0,7	%	DIN EN 12087
Wasseraufnahme durch Diffusion	WD(V)3		DIN EN 12088
Widerstandsfähigkeit gegen Frost-Tau-Wechselbeanspruchung (max. Wasseraufnahme)	≤ 1,0 FTCD1	%	DIN EN 12091
Dimensionsänderung bei 90% relativer Luftfeuchtigkeit und 70 °C	≤ 5 DS(70,90)	%	DIN EN 1604
Dimensionsänderung bei 0,04 N/mm <sup>2</sup> und 70 °C	≤ 5 DLT(2)5	%	DIN EN 1605
Brandklasse	Euroklasse E		DIN EN 13501-1
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (μ)	80-250		DIN EN 12086
Kapillarität	0		
Linearer Wärmeausdehnungskoeffizient	0,07	mm/(m · K)	
Anwendungsgrenztemperatur**	-50 bis +70	°C	
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene	≥ 100 TR 100	kPa	DIN EN 1607



Informationen zur Leistungserklärung (DoP) gemäß EU-Bauproduktenverordnung (Bau PVO) finden Sie unter [www.ursa.de](http://www.ursa.de) im Bereich Fachhändler.

Die technischen Informationen geben unseren derzeitigen Kenntnisstand und unsere Erfahrungen wieder.

Die beschriebenen Einsatzbereiche können besondere Verhältnisse des Einzelfalls nicht berücksichtigen und erfolgen daher ohne Haftung. Druckfehler vorbehalten.

Managementsystem nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 14001 und DIN EN ISO 50001 zertifiziert.

URSA Deutschland GmbH, Fuggerstr. 1d, D-04158 Leipzig, E-Mail: [info@ursa.de](mailto:info@ursa.de), [www.ursa.de](http://www.ursa.de), Telefon 034202-85199

## Produktmaße URSA XPS D N-V-L:

Dicke	50	60	80	100	120	mm
Breite*	615	615	615	615	615	mm
Länge*	1.265	1.265	1.265	1.265	1.265	mm

\*Deckmaß: 1.250 mm x 600 mm = 0,75 m<sup>2</sup>

\*\*Hinweis: XPS-Platten verformen sich bei hoher Temperatureinwirkung irreversibel.  
 Empfehlung: Lagerung nicht mit dunklen Folien, Verlegung nicht auf aufgeheizten Oberflächen  
 Bei Anwendung im Flachdach kann die Dämmschicht oberhalb z.B. durch eine Kiesschicht geschützt werden. In der Anwendung Perimeter Wand sollten Baugruben rasch verfüllen werden.

#### Verwendbarkeit nach allgemeiner Bauartgenehmigung:

- Perimeterdämmung – Lastabtragende Gründungsplatte (Z-23.34-1493)<sup>2)</sup>
- Perimeterdämmung – Anwendung im drückenden Wasser (Z-23.33-1264)<sup>3)</sup>
- Perimeterdämmung – Anwendung bei Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser, mehrlagige Verlegung, (Z-23.33-1264)<sup>4)</sup>
- Umkehrdach – Ausführung mit Begrünung (Z-23.31-1263)<sup>2)</sup>
- Umkehrdach – Ausführung mit Kiesschicht und wasserableitender Trennlage URSA SECO PRO INVERSO (Z-23.31-1263)<sup>2)</sup>

Bemessungswerte und Hinweise zur Ausführung für Sonderanwendungen können Sie den genannten Bauartgenehmigungen auf [www.ursa.de](http://www.ursa.de) entnehmen.

<sup>1)</sup>mit Schutzschicht oberhalb der Abdichtung

<sup>2)</sup>einlagige/zweilagige/dreilagige Verlegung in den Dicken 50-120 mm; max. Gesamtdicke 300 mm

<sup>3)</sup>einlagige Verlegung in den Dicken: 50 – 120 mm

<sup>4)</sup>an Kellerwand: max. zweilagige Verlegung in den Dicken 50 -120 mm,  
 unter Kellerfußböden: max. dreilagige Verlegung in den Dicken 50 – 120 mm